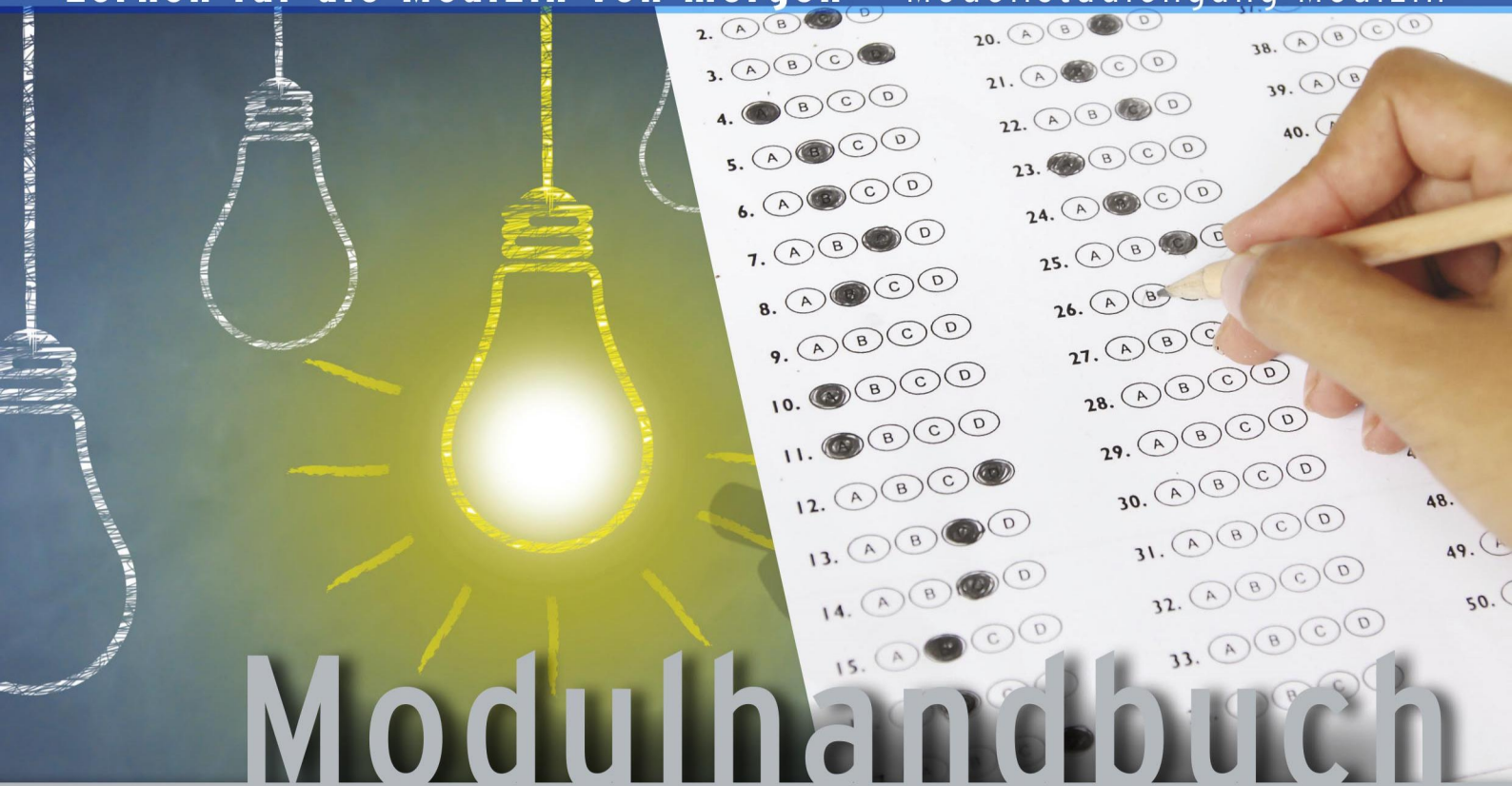


Lernen für die Medizin von morgen Modellstudiengang Medizin



Modulhandbuch

10. Semester | SoSe 2019

Modul 40

Repetitorium I

Impressum

Herausgeber:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Semesterkoordination Modellstudiengang Medizin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030 / 450 - 528 384
Fax: 030 / 450 - 576 924
eMail: semesterkoordination-msm@charite.de

Konzept:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Projektsteuerung Modellstudiengang Medizin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Datum der Veröffentlichung:

30.03.2019

Grafik:

Christine Voigts ZMD Charité

Foto:

Collage: adrian_ilie825 – Fotolia / somkanokwan - Fotolia

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick über das Modul	5
2. Semesterplan	6
3. Modul-Rahmencurriculum	7
4. Modulplan	8
5. Übersicht über die Unterrichtsveranstaltungen	9
5.1. Modulwoche 1	9
5.2. Modulwoche 2	10
5.3. Modulwoche 3	11
6. Beschreibung der Unterrichtsveranstaltungen	12
7. Unterrichtsveranstaltungen	13
8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi	31

Modul "Repetitorium I"

Modulverantwortliche(r):

PD Dr. Pascal Grosse

Prodekanat für Studium und Lehre / Klinik für Neurologie CCM

Tel: 450 676 138

eMail: pascal.grosse@charite.de

Dr. Tobias Lindner

Notfallmedizin/ Rettungsstellen, Campus Virchow Klinikum

Tel: 450 552167

eMail: tobias.lindner@charite.de

Prof. Dr. Stefan Bereswill

Institut für Mikrobiologie und Infektionsimmunologie

Tel: 450 - 524328

eMail: stefan.bereswill@charite.de

Max Fabian Lorenz

Studierender der Charité

eMail: max-fabian.lorenz@charite.de

Semesterkoordinator(in):

Jishun Zhu

Prodekanat für Studium und Lehre

Tel: 450 - 576 147

eMail: semesterkoordination-msm@charite.de

Studentische(r) Ansprechpartner(in) Medienerstellung/Blackboard:

Marlen Soika-Weiß & Leon Schmidt

Studierende der Charité

Tel: 450 - 676 164

eMail: medien-lehre@charite.de

1. Überblick über das Modul

„Wir lernen fürs Leben, ... aber auch für die Prüfung“

Das „Hammerexamen“ steht vor der Tür und 100 Tage-Lernpläne werden online auf dem Amboss geschmiedet. Generationen von angehenden Ärzten und Ärztinnen haben bereits erfahren, dass das schriftliche Examen sehr eigen sein kann und gewisser Spitzfindigkeiten nicht entbehrt. Die Zeiten, in denen Bücher von der einen auf die andere Seite des Schreibtischs gestapelt und der Lernerfolg selbst errechnet werden musste, sind aber vorbei. Heute werden die Studierenden - digital - wie Lernprofis gecoacht. Was dennoch bleiben wird, sind Zeiten sozialer Abgeschlossenheit, einseitiger Ernährung und wenig natürlichen Lichts.

Sie haben bislang schon viele MC-Prüfungen im Modellstudiengang erfolgreich bestanden und damit eine sehr gute Basis für die M2-Prüfung. Das Modul 40 möchte Ihre eigenen Vorbereitungen unterstützen, um die Prüfung ohne größere Probleme gut zu bestehen. Wir werden Sie auf die häufigen Themen in der Prüfung aufmerksam machen und diese mit Ihnen durchsprechen. Wir wollen aber auch auf diejenigen Themen hinweisen, bei denen Sie mit einem vergleichsweise geringen Aufwand überproportional mehr Fragen richtig beantworten können. Dies sind bisweilen sehr spezielle Themenbereiche, die sich nicht nur intuitiv erschließen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, unklare Punkte anzusprechen, sich mit Kommilitonen und Kommilitoninnen auszutauschen, ein – hoffentlich – ausgewogenes Essen in der Mensa zu sich zu nehmen und ein wenig natürliches Licht auf dem Weg zum Hörsaal aufzufangen.

Die Vorlesungen orientieren sich an den in den Staatsexamina der letzten Jahre abgeprüften Inhalten und Denkweisen, gewichtet um die bisherigen Lehrinhalte des Modellstudiengangs. In diesem Sinne konvergieren im Modul 40 der Modellstudiengang an der Charité und die Anforderungen einer zentralen Prüfung für alle Universitäten.

Wir hoffen, dass Sie das Modul als hilfreich empfinden und wünschen Ihnen viel Erfolg beim Staatsexamen.

Im Namen der Modulplanungsgruppe: Stefan Appelhaus, Pascal Grosse, Tobias Lindner, Klaus Miksits

2. Semesterplan

Semesterkalender							
Sommersemester 2019							
Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenrhythmus	Zyklus
April	8	9	10	11	12	1. Woche	A
April	15	16	17	18	Karfreitag	2. Woche	B
April	Ostermontag	23	24	25	26	3. Woche	A
April/Mai	29	30	Tag der Arbeit	2	3	4. Woche	B
Mai	6	7	8	9	10	5. Woche	A
Mai	13	14	15	16	17	6. Woche	B
Mai	20	21	22	23	24	7. Woche	A
Mai	27	28	29	Himmelfahrt	31	8. Woche	B
Juni	3	4	5	6	7	9. Woche	A
Juni	Pfingstmontag	11	12	13	14	10. Woche	B
Juni	17	18	19	20	21	11. Woche	A
Juni	24	25	26	27	28	12. Woche	B
Juli	1	2	3	4	5	13. Woche	A
Juli	8	9	10	11	12	14. Woche	B
Juli	15	16	17	18	19	15. Woche	A

3. Modul-Rahmencurriculum

Die/der Studierende soll:

- in den vorherigen Modulen erlernte grundlagenmedizinische Erklärungen von Erkrankungen (Repetitorium I) sowie deren Diagnosen, Therapien und Präventionsmöglichkeiten (Repetitorium II) systematisch wiederholen und vertiefen.

4. Modulplan

Praktisches Jahr							
	Semesterwoche 1-4	Semesterwoche 5-8	Semesterwoche 9-12	Semesterwoche 13-16			
S10	Blockpraktikum Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, „Paperwork“, Schnittstellen	Blockpraktika Innere, Chirurgie, Kinderheilkunde, Frauenheilkunde	Repetitorium I	Repetitorium II	S10		
POL • Patientennaher Unterricht • Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit							
S9	Schwangerschaft, Geburt, Neugeborene, Säuglinge	Erkrankungen des Kindesalters u. d. Adoleszenz	Geschlechtsspezifische Erkrankungen	Intensivmedizin, Palliativmedizin, Recht, Alter, Sterben und Tod	Wissenschaftliches Arbeiten III	Prüfungen	S9
POL • Patientennaher Unterricht • Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit							
S8	Erkrankungen des Kopfes, Halses und endokrinen Systems	Neurologische Erkrankungen	Psychiatrische Erkrankungen	Vertiefung/Wahlpflicht III	Prüfungen	S8	
POL • Patientennaher Unterricht • Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit							
S7	Erkrankungen des Thorax	Erkrankungen des Abdomens	Erkrankungen der Extremitäten	Vertiefung/Wahlpflicht II	Prüfungen	S7	
POL • Patientennaher Unterricht • Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns							
S6	Abschlussmodul 1. Abschnitt	Sexualität und endokrines System	Wissenschaftliches Arbeiten II	Vertiefung/Wahlpflicht I	Prüfungen	S6	
POL • Patientennaher Unterricht • Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit							
S5	Interaktion von Genom, Stoffwechsel und Immunsystem als Krankheitsmodell	Infektion als Krankheitsmodell	Neoplasie als Krankheitsmodell	Psyche und Schmerz als Krankheitsmodell	Prüfungen	S5	
POL • Patientennaher Unterricht • Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit							
S4	Atmung	Niere, Elektrolyte	Nervensystem	Sinnesorgane	Prüfungen	S4	
POL • Untersuchungskurs • Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit							
S3	Haut	Bewegung	Herz und Kreislaufsystem	Ernährung, Verdauung, Stoffwechsel	Prüfungen	S3	
POL • Untersuchungskurs • Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns							
S2	Wachstum, Gewebe, Organ	Mensch und Gesellschaft	Blut und Immunsystem	Wissenschaftliches Arbeiten I	Prüfungen	S2	
POL • Untersuchungskurs • Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit							
S1	Einführung	Bausteine des Lebens	Biologie der Zelle	Signal- und Informationssysteme	Prüfungen	S1	
POL • Untersuchungskurs • Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit							

Abbildung: Übersicht Modulplan Modellstudiengang Medizin

Abkürzungen:

S: Semester, POL: Problemorientiertes Lernen

5. Übersicht über die Unterrichtsveranstaltungen

5.1. Modulwoche 1

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung	MC-Techniken	Fachvorlesung	2.00	13

UE: Unterrichtseinheiten

5.2. Modulwoche 2

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung 1	Chirurgie I: Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie	Fachvorlesung	2.00	14
Vorlesung 2	Chirurgie II: Allgemein- und Visceralchirurgie	Fachvorlesung	2.00	15
Vorlesung 3	Chirurgie III: Allgemein- und Visceralchirurgie	Fachvorlesung	2.00	16
Vorlesung 4	Chirurgie IV: Neurochirurgie	Fachvorlesung	2.00	17
Vorlesung 5	Orthopädie und Unfallchirurgie	Fachvorlesung	2.00	18
Vorlesung 6	Urologie	Fachvorlesung	2.00	19
Vorlesung 7	Geburtshilfe	Fachvorlesung	2.00	20
Vorlesung 8	Gynäkologie	Fachvorlesung	2.00	21

UE: Unterrichtseinheiten

5.3. Modulwoche 3

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung 1	Innere Medizin I: Nephrologie/ Gastroenterologie	Fachvorlesung	2.00	22
Vorlesung 2	Innere Medizin II: Kardiologie/ Angiologie	Fachvorlesung	2.00	23
Vorlesung 3	Innere Medizin III: Hämatologie	Fachvorlesung	2.00	24
Vorlesung 4	Innere Medizin IV: Pneumologie	Fachvorlesung	2.00	25
Vorlesung 5	Innere Medizin V: Endokrinologie und Stoffwechsel	Fachvorlesung	2.00	26
Vorlesung 6	Innere Medizin VI: Rheumatologie	Fachvorlesung	2.00	27
Vorlesung 7	Innere Medizin VII: Infektiologie	Fachvorlesung	2.00	28
Vorlesung 8	Pädiatrie I	Fachvorlesung	2.00	29
Vorlesung 9	Pädiatrie II	Fachvorlesung	3.00	30

UE: Unterrichtseinheiten

6. Beschreibung der Unterrichtsveranstaltungen

Titel der Veranstaltung

Unterrichtsformat (Dauer der Unterrichtsveranstaltung in Minuten)

Einrichtung

Die für die Veranstaltung verantwortliche/n Einrichtung/en (Ansprechpartner/innen der Einrichtungen finden Sie in der LLP).

Kurzbeschreibung

Inhaltsangabe, worum es in dieser Unterrichtsveranstaltung geht.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Das Wissen, das von den Dozierenden vorausgesetzt wird und der Hinweis, was in Vorbereitung auf die Unterrichtsveranstaltung erarbeitet werden soll (z.B. Praktikumsskript, 1-2 konkrete Seiten aus einem gängigen Lehrbuch, eine Pro & Contra-Diskussion zu einem bestimmten Thema) sowie Materialien, die mitgebracht werden sollen (z.B. Kittel).



Übergeordnetes Lernziel

Die Kompetenzen, über die Studierenden am Ende verfügen sollen bzw. die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie erworben haben sollen.



Lernziele

Die für die Veranstaltung festgelegten Lernziele - die den Kern dessen bilden, was die Veranstaltung vermittelt bzw. was prüfungsrelevant sein wird - aufgeteilt in 4 Kategorien.

Die unterschiedlichen Aufzählungssymbole zeigen die Kategorie der Lernziele an.

- Wissen/Kenntnisse (kognitiv)
- ▶ Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)
- ◆ Einstellungen (emotional/reflektiv)
- ♣ Mini-Professional Activity (Mini-PA., praktische Fertigkeiten gem. PO)

Professional Activities sind in sich abgeschlossene klinische Tätigkeiten, die sich möglichst authentisch im späteren ärztlichen Arbeitsfeld wiederfinden lassen. Sie integrieren die für diese Tätigkeit relevanten Kenntnisse, Fertigkeiten und Einstellungen und bilden das für den jeweiligen Ausbildungszeitpunkt angestrebte Kompetenzniveau ab.

Lernspirale

Der Bezug der Unterrichtsveranstaltung zum Gesamtcurriculum (auf welche andere Unterrichtsveranstaltung aus diesem oder anderen Modulen baut die aktuelle Veranstaltung auf; wo wird das Thema in folgenden Modulen weiter vertieft); der kumulative Aufbau von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen über das Studium wird verdeutlicht.

Empfehlungen

Empfehlung zur Vor- und Nachbereitung

- Ausgewählte Seiten aus einem Lehrbuch, in denen das Thema der Veranstaltung nachgelesen werden kann.

Empfehlung zur Vertiefung

- Für besonders interessierte Studierende, die sich über den Lerninhalt/die Lernziele der Unterrichtsveranstaltung hinaus mit dem Thema beschäftigen wollen.

Notizen für die Evaluation

Platz für Notizen während oder nach der Veranstaltung als Memo für die elektronische Evaluation und für das Abschlussgespräch am Ende des Moduls.

Chirurgie I: Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie
 Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC11 - Klinik für Kardiovaskuläre Chirurgie - CVK
 DHZB - Deutsches Herzzentrum Berlin

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Aortendissektion
- Pneumothorax

Weitere relevante Themen sind:

- Aortenaneurysma
- Herzklappenchirurgie
- Thoraxtrauma
- Akuter arterieller Verschluss einer Extremität

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Orthopädie und Unfallchirurgie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC09 - Klinik für Orthopädie - CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Orthopädie und Unfallchirurgie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Bösartige Knochentumore
- Wirbelkörperfraktur

Weitere relevante Themen sind:

- Cox- und Gonarthrose
- Osteomyelitis und Osteitis
- Operative Verfahren der Unfallchirurgie und Orthopädie
- Verbrennung
- Weichteilläsionen der Schulter
- Hüftgelenkdysplasie und -luxation
- Fußdeformitäten
- Idiopathische Skoliose

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Orthopädie und Unfallchirurgie richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Urologie
 Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC08 - Klinik für Urologie - CBF/CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Urologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Urothelkarzinom
- Prostatakarzinom
- Sterilität
- Infertilität und Erektionsstörungen
- Urolithiasis

Weitere relevante Themen sind:

- Chromosomenaberrationen und Klinefelter-Syndrom
- Nierenzell-Karzinom
- Wilms-Tumor
- Harnverhalt

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Urologie richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Geburtshilfe

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Geburtshilfe. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Gestationsdiabetes
- Psychiatrische Störungen in der Schwangerschaft
- Schwangerschaft
- HIV in der Schwangerschaft
- Entzündungen der Vagina und Vulva
- Sterilität und Infertilität
- Hypertensive Schwangerschaftserkrankungen
- Vorsorgeuntersuchungen in der Schwangerschaft
- Embryofetopathien durch Infektionserreger
- Chromosomenaberrationen (weibliche Gonadendysgenese)

Weitere relevante Themen sind:

- Schwangerschaftsabbruch und Schwangerschaftskonfliktgesetz

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Geburtshilfe richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Innere Medizin I: Nephrologie/ Gastroenterologie
 Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC13 - Medizinische Klinik für Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie - CBF
 CC13 - Medizinische Klinik für Nephrologie - CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin I: Nephrologie/ Gastroenterologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Chronische Niereninsuffizienz (Ätiologie, Folgen)
- Leberzirrhose, Folgen der Leberinsuffizienz
- Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (M. Crohn, Colitis ulcerosa)
- Glutensensitive Enteropathie
- Refluxkrankheit
- Gastro-intestinale Blutungen

Weitere relevante Themen sind:

- Laborbefunde bei chronischer Niereninsuffizienz
- Laborbefunde bei Leberinsuffizienz

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Inneren Medizin I: Nephrologie/ Gastroenterologie richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Innere Medizin IV: Pneumologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC12 - Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Infektiologie und Pneumologie (einschl. Arbeitsbereich Pneumologische Onkologie) - CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin IV: Pneumologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Tuberkulose
- Obstruktive Lungenerkrankungen (Asthma Bronchiale, COPD)
- Lungen-, Bronchial- und Pleuratumoren
- Pneumonien
- Lungengefäßerkrankungen, v.a. Lungenembolie

Weitere relevante Themen sind:

- Lungenfunktionsprüfung
- Blutgasanalyse
- interstitielle Lungenerkrankungen
- Atemregulationskrankheiten (zentral/peripher)
- Pneumologische Therapieformen wie Inhalations-, Langzeitsauerstoff-, Beatmungstherapie (akut/chronisch)

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Inneren Medizin IV: Pneumologie richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Innere Medizin V: Endokrinologie und Stoffwechsel

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC13 - Medizinische Klinik für Endokrinologie und Stoffwechselforschung - CBF/CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin V: Endokrinologie und Stoffwechsel. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Diabetes mellitus
- Thyreoiden
- Schilddrüsen-Karzinome
- Osteoporose

Weitere relevante Themen sind:

- Laborbefunde bei endokrinologischen Erkrankungen (z.B. Conn-Syndrom, M. Addison, Schilddrüsenerkrankungen, Hyperparathyreodismus, Hypoparathyreodismus, Hypophysentumore)

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Inneren Medizin V: Endokrinologie und Stoffwechsel richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Innere Medizin VI: Rheumatologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC12 - Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Rheumatologie und Klinische Immunologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin VI: Rheumatologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Rheumatoide Arthritis mit seltenen Manifestationen
- Kollagenosen, v.a. Lupus erythematoses mit seltenen Manifestationen
- Spondyloarthritis, v. a. „M. Bechterew“
- Polymyalgia rheumatica und Riesenzellarteriitis („Arteriitis temporalis“)
- Hyperurikämie (Gicht)

Weitere relevante Themen sind:

- Labordiagnostik bei rheumatologischen Erkrankungen (z.B. BSG, ANAs, AMA, Antiphospholipid-AK, ANCA, CD4/CD8, RF)
- Differentialdiagnose der Gelenkerkrankungen der Hände
- Vaskulitiden, v.a. Granulomatose mit Polyangiitis ("Wegenersche Granulomatose")
- Sarkoidose

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Inneren Medizin VI: Rheumatologie richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Innere Medizin VII: Infektiologie
 Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC13 - Medizinische Klinik für Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie - CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin VII: Infektiologie, Virologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- HIV / AIDS
- Herpesvirus-Infektionen (insb. Infektiöse Mononukleose; Herpesviren)
- Virale Hepatitis
- Borreliose
- Helminthologie (Erkrankungen durch Würmer)

Weitere relevante Themen sind:

- Influenza
- Typhus, Paratyphus, erregerbedingte Durchfallerkrankungen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Inneren Medizin VII: Infektiologie, Virologie richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

Pädiatrie II
 Fachvorlesung (135 Minuten)

Einrichtung

CC15 - Arbeitsbereich Pädiatrische Neurochirurgie - CVK

CC17 - Klinik für Neonatologie - CVK/CCM

CC17 - Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Pneumologie u. Immunologie u. Intensivmedizin inkl. Rettungsstelle - CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pädiatrie II. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- M. Perthes, erregerbedingte Knochenentzündung
- Embryonale Tumore
- Differentialdiagnose Lymphknotenvergrößerung
- Leukämie
- Diabetes
- Anämie
- Meningitis
- Epilepsie
- Otitis media
- Asthma bronchiale
- Epiglottitis
- Pseudokrupp
- Atopisches Ekzem

Weitere relevante Themen sind:

- juvenile idiopathische Arthritis

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Pädiatrie II richtig beantworten.

Notizen für die Evaluation

Platz für Aufzeichnungen

8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi



Campus Charité Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin



- 1 Cohn-Hörsaal (HS), Axhausen-HS, Schröder-HS, Miller-HS, Mikroskopier-, Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 24
- 2 Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 23
- 3 Kleingruppen- und Seminarräume, Medizinische Klinik, Virchowweg 11, Seiteneingang Nordflügel (am Bonhoefferweg)
- 4 Seminarräume, Campus Klinik, Rahel-Hirsch-Weg 5
- 5 Hoffmann-HS, Seminarraum, Hautklinik, Rahel-Hirsch-Weg 4
- 6 Westphal-HS, Nervenklinik, Bonhoefferweg 3
- 7 Pathologie-HS, Virchowweg 14
- 8 Seminarraum 03.021, Hufelandweg 9
- 9 Seminarraum 04.030, Hufelandweg 5
- 10 Hertwig-HS, Anatomie, Medizinische Bibliothek (Oskar Hertwig-Haus), Philippstraße 11
- 11 Kopsch-HS, H. Virchow-HS, Präpsäle, Histologiesaal, Sternsaal, Studienkabinett und Seminarräume, Anatomie (Wilhelm Waideyer-Haus), Philippstraße 11
- 12 Sauerbruch-HS, Hufelandweg 6
- 13 Seminarräume, Luisenstr. 57
- 14 Rahel Hirsch-HS, Poliklinik, Luisenstr. 13
- 15 HS Innere Medizin, Sauerbruchweg 2
- 16 Seminarräume 1-4, Innere Medizin, Virchowweg 9
- 17 Praktikumsräume CharitéCrossOver (CCO), Virchowweg 6
- 18a Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 5
- 18b Lernzentrum, Virchowweg 3
- 18c Lernzentrum, Virchowweg 6
- 19 Paul Ehrlich-HS, Virchowweg 4
- 20 Turnhalle, Luisenstraße 13
- 21 Kossel-HS, Seminarraum 1, Hessische Str. 3
- 22 Referat für Studienangelegenheiten, Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin
- 23 Seminarräume, Bettenhochhaus, Luisenstraße 64
HS = Hörsaal

Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

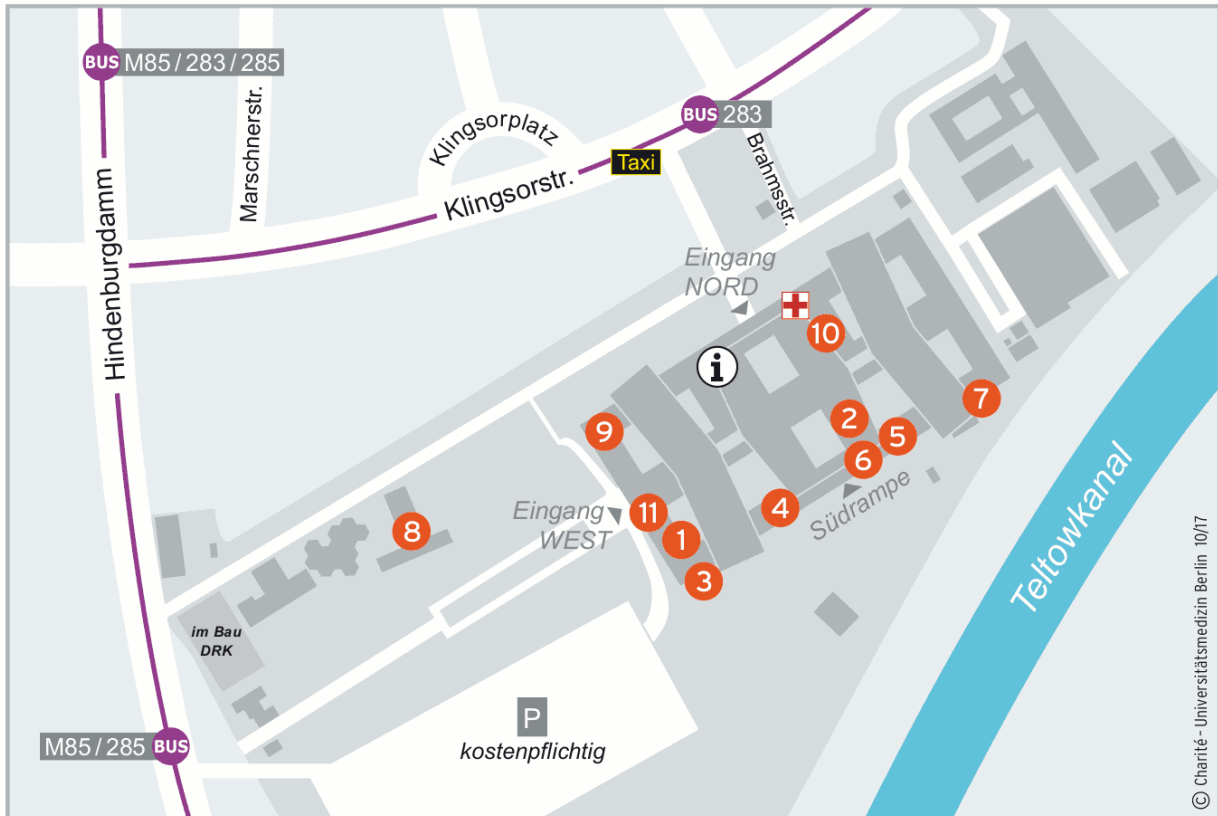


- 1 Hörsaal (ehem. Dermatologie), Ostring 1
- 2 Hörsaal 6, Kursräume 5 und 6, Mittelallee 10
- 3 Forschungsgebäude: Hörsaal Pathologie, Forum 4
- 4 Lehrgebäude: Hörsaal 1, 2 (Audimax) und 3, Kursräume 1-3, Seminarräume, Mikroskopiersaal, Kleingruppenräume, Lieblingscafé (Fachschaft), Forum 3
- 5 Gustav Bucky Hörsaal, (Zugang über die Radiologie-Anmeldung), Mittelallee 3
- 6 Praktikumsräume 1. OG, Forum 4
- 7 Demonstrationsraum O1 4040, 1. Kellergeschoss, Kinderklinik, Mittelallee 8

- A Haupteingang Augustenburger Platz 1 (nur für Fußgänger)
- B Einfahrt Seestraße 5 (für Fußgänger, PKW und Lieferverkehr) mit Parkhaus
- C Eingang Föhler Straße 15 (nur für Fußgänger)
- D Nebeneingang Föhler Straße 14 (nur für Fußgänger, nur PKW-Ausfahrt), nur Mo. - Fr. von 6 - 22 Uhr geöffnet
- E Nebeneingang Nordufer (für Fußgänger und PKW, kein Lieferverkehr)
- F Nebeneingang Sylter Straße (nur für Fußgänger)
- G Nebeneingang Amrumer Straße (nur für Fußgänger, nur PKW-Ausfahrt, kein Lieferverkehr), nur Mo. - Fr. von 6 - 22 Uhr geöffnet



Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin



© Charité - Universitätsmedizin Berlin 10/17

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1 Kursräume 1, 3, 4, 5, EG | 7 Hörsaal Pathologie, 1. UG |
| 2 "Blaue Grotte", EG | 8 Kleingruppenräume E13 - E24, Haus II |
| 3 Kursräume 7, 8, 9, 1. OG | 9 Kleingruppenräume 1207 - 1281, 1. OG |
| 4 Hörsaal West | 10 Untersuchungsraum + Turnhalle, 2. UG |
| 5 Hörsaal Ost | 11 Kleingruppenräume U106a + U106b, 1. UG |
| 6 Kleiner Spiegelsaal, Kursraum 6, EG | |

www.charite.de